

Werkraumordnung für den BNT- und NWT-Unterricht

Die Sicherheit aller im Werkraum hängt entscheidend auch von dir ab. Deshalb sind **alle Schüler*innen beim Arbeiten im Werkraum zur Einhaltung dieser Werkraumordnung verpflichtet**. Sie hilft vorbeugend Gefahren zu vermeiden und enthält wichtige Verhaltenshinweise für Notfälle.

Verhalten im Werkraum

- Den Werkraum darfst du **nur in Anwesenheit einer Lehrkraft** betreten.
- **Halte Flucht- und Rettungswege, Not-Aus-Schalter, Feuerlöscher und Erste-Hilfe-Schränke stets frei**. Deponiere Taschen und Jacken im Nebenraum.
- Maschinen und Werkzeuge darfst du nur benutzen, wenn die Lehrkraft dich dazu auffordert.
- Essen, Trinken, Kaugummikauen oder Schminken sind im Werkraum nicht erlaubt.
- Kleide dich so, dass Verletzungen vermieden werden: geschlossene Schuhe, lange Hose und eng anliegende Kleidung. Lege Fingerringe, Armbänder, lange Schals und Handschuhe ab.

Verhalten bei Arbeiten im Werkraum

- Je weniger du zur Unruhe im Fachraum beiträgst, desto konzentrierter können alle arbeiten (die Maschinen sind laut genug). Dies trägt entscheidend zur Sicherheit aller bei.
- Grundsätzlich darfst du Werkzeuge erst nach ausdrücklicher Aufforderung durch die Lehrkraft aus dem Schrank holen und einsetzen. Dasselbe gilt für bereitstehende Arbeitsmaterialien.
- **Bevor du selbst allein an der Maschine arbeiten darfst, musst du alle Sicherheitsregeln im Umgang mit dieser Maschine kennen. Benutze die Maschine erst nach ausdrücklicher Aufforderung durch die Lehrkraft.**
- Beachte alle Anweisungen auf dem Arbeitsblatt zur Durchführung deiner Arbeit genauestens, ebenso mündliche Anweisungen der Lehrkraft (vor allem die Sicherheitsregeln beim Arbeiten mit der Standbohrmaschine!).
- **Solange Mitschüler*innen an der Standbohrmaschine arbeiten, darf der auf dem Boden abgeklebte Sicherheitsbereich von 1,5 m² nicht betreten werden. Lenke Mitschüler*innen, die dort arbeiten, nicht ab.**
- Wenn Schutzbrillen bereitgestellt werden, musst du sie während der zuvor besprochenen Arbeiten tragen.
- Entferne Späne vom Arbeitsplatz durch Fegen auf eine direkt unter die Tischkante gehaltene Kehrschaufel oder Saugen. Vermeide unnötige Staubentwicklung durch Pusten.
- Späne und Abfallstücke auf dem Boden stellen eine Rutsch- bzw. Stolpergefahr dar. Entferne sie während des Arbeitens auch zwischendurch durch Fegen oder Saugen.
- Gehe sorgfältig mit Maschinen, Werkzeugen und Material um. Melde defekte Maschinen der Lehrkraft - auch dann, wenn du sie nicht beschädigt hast.

- Transportiere unhandliche Materialien (z.B. lange Holzlatten) so, dass du Mitschüler*innen dabei nicht verletzt.
- Räume zwischendurch alles weg, was du nicht an deinem Arbeitsplatz brauchst.
- Räume am Ende deinen Arbeitsplatz auf, wische dazu bei Bedarf den Tisch feucht. Räume alle Werkzeuge an den dafür vorgesehenen Platz zurück.
- **Wasche dir nach dem Arbeiten immer gründlich die Hände!**

Verhalten im Gefahrenfall

1. **Bleib trotzdem ruhig!**
2. **Betätige sofort den Not-Aus-Schalter und informiere die Lehrkraft.**
3. **Befolge Anweisungen der Lehrkraft ohne Diskussion und zuverlässig.**
4. Achte bei allen Hilfeleistungen immer auf deine eigene Sicherheit.
5. Rufe in Notfällen so schnell wie möglich **112** an und informiere die Schulleitung.

Stuttgart, April 2019

Fachbereich Naturwissenschaften